

Neue Partnerschaft zwischen Puregene und dem südafrikanischen Unternehmen Felbridge, um die Schweizer Cannabisgenetik in Afrika zu lizenzieren und zu vertreiben.

Zeiningen, CH – 27. Juli 2020 – Puregene freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen eine Lizenz- und Vertriebsvereinbarung mit der südafrikanischen Firma Felbridge unterzeichnet hat, um seine Cannabissorten in ganz Afrika zu vermarkten.

Puregene ist ein global führendes schweizerisches Forschungsunternehmen, das erfolgreich die Sequenzierung des weltweit ersten Cannabis-Super-Pangenoms durchgeführt hat. Dieses Super-Pangenom ermöglicht, das gesamte in der Cannabispflanze enthaltene genetische Material vollständig zu entschlüsseln und so die genetische Vielfalt von Cannabis aufzudecken. Dadurch ist Puregene in der Lage, die eigene umfassende Cannabiserfahrung mit modernsten Zuchttechnologien zu kombinieren, um spezifische Cannabinoide in der firmeneigenen Gen-Datenbank zu entwickeln. Diese Cannabinoide weisen wichtige Merkmale oder Eigenschaften auf wie Geschmack, Krankheitsresistenz, Blütengrösse und Ertrag. Felbridge wird durch seine Vertriebsvereinbarung mit Puregene in der Lage sein, die führende Genetik den lizenzierten Züchtern in ganz Afrika zur Verfügung zu stellen.

«Wir freuen uns über die Partnerschaft mit Puregene, einem Unternehmen, das durch die Kombination von Wissenschaft und Daten die Führung in der Cannabisforschung und Sortenentwicklung übernommen hat und letztlich die Cannabiszüchtung vorantreibt. Ihre Elite-Sorten haben eine einzigartige Genetik und vorhersehbare Eigenschaften, wodurch das Produktionspotenzial maximiert und gleichzeitig das Risiko minimiert wird. Felbridge wird in der Lage sein, lizenzierte Züchter mit genetisch überlegenen Hanf- und Cannabissorten zu beliefern, die mithilfe einer fortschrittlichen Zuchttechnologie auf der Grundlage künstlicher Intelligenz entwickelt wurden. Diese ermöglicht es den Züchtern, Ausgangsmaterial zu erhalten, das frei von Krankheitserregern und von höchster biologischer Qualität ist, einschliesslich phytosanitärer Anforderungen und Saatgut Zertifizierungen», sagt Leslie Zetler, Chief Executive Officer von Felbridge.

Puregene gewährleistet eine detaillierte Rückverfolgbarkeit und den Schutz seiner Sorten und hat starke Partnerschaften mit Regierungsstellen auf der ganzen Welt aufgebaut, die es ermöglichen, neue Märkte zu erschliessen, in denen Hanf und Cannabis legal in kommerziellem Umfang angebaut werden können.

«Puregene ist das erste und derzeit einzige Unternehmen, das Cannabis legal in die USA exportieren darf, und Felbridge ist begeistert, den afrikanischen Markt mit diesen weltweit führenden Genen zu öffnen», fügt Leslie Zetler hinzu.

Dr. Gavin George von Puregene kommentiert: «Als stolzer südafrikanischer Landsmann weiss ich seit Jahrzehnten von der qualitativ hochwertigen Kultivierung der Familie Zetler, und ich bin begeistert, dass sie ihren Schwerpunkt auf Cannabis gelegt hat. Wir könnten uns keinen erfahreneren Produktions- und Vertriebspartner auf dem afrikanischen Kontinent wünschen.»

Die Schweiz ist für ihre Qualität und Liebe zum Detail bekannt und verfügt über einen der reifsten Hanfmärkte der Welt. Puregene konzentriert sich weiterhin auf Forschung und Entwicklung in diesem Sektor und hat Partnerschaften mit vielen führenden Universitäten in Europa sowie in Südafrika geschlossen wie die forschungsbezogenen Aktivitäten mit der

Universität von Stellenbosch, die sich in unmittelbarer Nähe des Anbaugebiets von Felbridge befindet.

«Als führender Züchter von Cannabisprodukten in Südafrika befindet sich Felbridge in einer guten Position, um an der Spitze der südafrikanischen medizinischen Cannabisindustrie zu stehen und dadurch den lokalen Sektor in sicherer und verantwortungsvoller Weise mit qualitativ hochwertigen und innovativen Produkten jederzeit voranzubringen», ist sich Leslie Zetler sicher.